

Niederschrift Nr. 09

über die am Dienstag, dem 9. November 2021, um 19.30 Uhr, im Hofsteigsaal Lauterach stattgefundene 9. Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Anwesend (o.T.): Bürgermeister Rhomberg Elmar
Vizebgm. Kassegger Sabine
GR Pfanner Walter
GR Metzler Christina
GR Schindler Karin
GR Pfanner Katharina
GR Dietrich Richard
GV Koweindl Christine
GV Boss Claudia
GV Österle Matthias
GV Böhler Joachim
GV König Klaus
GV Rusch Claudia
GV Götze Norbert
GV Schneider Dietmar
GV Dressel Petra
GV Schwerzler Paul
GV Steinhauser Riccarda
GV Fritz Günther
GV Klocker Gernot
GV Greußing Elmar
GV Alibegovic Sanda
GV Hintner Elizabet
GV Seybal Martin
GV Dietrich Peter
GV Eyüp Gökhan
GV Em Brüstle Michaela
GV Em Mathis Patrick
GV Em Bechter Renate

Entschuldigt (o.T.): GR Winder Robert
GV Fink Georg
GV Giselbrecht Wioleta
GV Kocabay Nilüfer

Schriftführer (o.T.): Paulmichl Gabriela

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindemandatäre und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht per Boten zugestellt wurden und auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatäre die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnung:

I. Mitteilungen:

- Berichte aus dem Gemeindevorstand
- Neuausstellungen von Gewerbescheinen
- COVID-19 Situation in Lauterach – aktuelle Situation
- Markenprozess – Präsentation am 04.11.2021
- Alter Markt/neu – aktueller Stand der Gespräche

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 21.09.2021:

III. Beschlussthemen:

1. Antrag auf Nachbesetzungen der Fraktion „FBL“ in den Gemeindeausschüssen:

GV Em Susanne Giesinger ist nach Langen bei Bregenz verzogen. Die Fraktion „FBL“ beantragt laut Schreiben vom 27.09.2021 nachstehende personelle Veränderungen in den Ausschüssen:

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Generationen:

Neu: GV Em Nicole Ölz/FBL 1 - Ersatzmitglied

Ausschuss für Vereine und Jugend:

Neu: GV Em Tanja Baldauf/ FBL 2 - Ersatzmitglied

2. Parteienförderung: – siehe Beilage

3. Aufnahme von Darlehen gemäß Voranschlag 2021: - siehe Beilage

Der Vergabeschlüssel wird mit der heutigen Einladung an die jeweiligen Fraktionsobleute übermittelt.

4. Gebühren- und Abgabentarife für das Jahr 2022: - siehe Beilage

5. Beschlussfassung Klima- und Energieleitbild für Lauterach: - - siehe Beilage

6. Änderung Parkabgabeverordnung: - siehe Beilage

IV. Allfälliges

Zum besseren Verständnis und zur leichteren Lesbarkeit gilt in diesem Text bei allen personenbezogenen Bezeichnungen die gewählte Form für alle Geschlechter.

I. Mitteilungen und Berichte:

a) Berichte aus den Gemeindevorstandssitzungen vom 07. und 21.09., sowie 05.10.2021:

- Verkehrszählung Lerchenauerstraße und Klosterstraße:

Das Büro Besch und Partner hat Verkehrszählungen im Bereich der oberen (ÖBB-Unterführung) und der unteren (Bereich Ortsgrenze Hard) Lerchenauerstraße durchgeführt. Geprüft wurden die verschiedenen Erschließungen in diesem Bereich. Auch in der Klosterstraße wurden Verkehrserfassungen gemacht. Die Daten werden im Infrastrukturausschuss präsentiert.

- Grundstücksangelegenheiten:

1. Bundesstraße 2:

Die Ergebnisse der Beratungen aus der letzten Sitzung wurde dem, von den Verkäufern beauftragten Immobilienbüro mitgeteilt. Die Gemeinde ist aktuell nicht bei den Bestbietern. Mehrere Investoren zeigen starkes Interesse, die Liegenschaft zu erwerben. Es wird von allen GVO-Mitgliedern befürwortet, die Verhandlungen der Gemeinde mit dem Immobilienmakler weiterzuführen.

2. Jannersee:

Am 20.09.2021 wurde dem Bürgermeister zugesagt, dass die Gemeinde einen weiteren Teil des Jannersees (ostseitig) käuflich erwerben kann. Es handelt sich um die Anteile von Mathias und Daniela Tschögl. Die Geschwister haben uns beauftragt, bei einem Anwalt den erforderlichen Kaufvertrag vorbereiten zu lassen. Der Kaufpreis wurde vom ursprünglichen Preis, welcher beim letzten Kauf der Gemeinde geboten wurde, sowie von einem in Auftrag gegebenen Gutachten festgelegt. Die Beschlussfassung erfolgt in der GVE-Sitzung im Dezember.

- Projekt „WSH Im Steinach“ – Gespräch mit Günther Lehner am 13.09.2021:

Größtes Problem bei der Umsetzung ist die Erschließung. Die Zusagen von Herrn Lehner wurden mündlich gegeben und umfassen eine mögliche Fläche für Kindergarten oder Kinderbetreuung, inkl. Freifläche usw. Der Vorschlag, für eine nördlich an der Grundstücksgrenze situierte Erschließung für das Bringen und Holen, wird geprüft und soll in die Planung eingearbeitet werden.

- Restaurierung der Orgel St. Georg – Investitionsbeitrag:

Die Pfarre St. Georg erhält für die Restaurierung ihrer Orgel mit voraussichtlichen Investitionskosten von € 225.000,- einen Gemeindebeitrag in der Höhe von € 30.000,-, der in 2 gleichen Jahresraten 2022 und 2023 ausbezahlt wird.

- Hofsteig-Card Vertriebs eGen – 13. Vorstandssitzung vom 22.09.2021:

Der Dienstvertrag für die neue Geschäftsführerin, welche im November den Dienst angetreten hat, wurde einvernehmlich mit dem WIGE Vorstand abgeschlossen. Bei der Sitzung wurde der Voranschlag 2022 diskutiert und das laufende Budget behandelt. BGM Elmar Rhomberg hat seine Tätigkeiten als Vorsitzender zurückgelegt und dafür einen Nachfolger gefunden (BGM Thomas Schierle aus Schwarzach). Markus Rusch vertritt nach wie vor die Agenden für Lauterach.

- FC Lauterach – Gespräch vom 04.10.2021 mit dem Obmann/Präsidenten des FC Lauterach über die künftige vertragliche Gestaltung und Benützung der Sportanlage Ried (Bruno Pezzey):

Die kommenden Schritte in Bezug auf die Fertigstellung der Anlage wurden besprochen. Ein weiteres Thema war die vertragliche Situation, insbesondere die Fremdvermietungen und Nutzung des Gebäudes. Für die Namensgebung der Anlage stehen noch zwei Varianten zur Auswahl. Fraglich ist, ob die Anlage „Bruno-Pezzey-Stadion“ oder „Sportanlage Bruno Pezzey“ genannt werden soll. Weiters wurde über die Reinigung der Anlage gesprochen. Die Kosten dafür werden im Gastrobereich ausschließlich vom FC getragen. Die offizielle Eröffnung der Anlage soll voraussichtlich von 20.05.2022 bis 22.5.2022 stattfinden.

- Personalangelegenheiten:

Michelle Rüscher aus der Personalverrechnung geht Ende Jahres in Mutterschutz. Bernd Hagen hat die Betreuung der Personalagenden in der Gemeinde abgegeben. Wie die Nachfolge in der Personalabteilung erfolgen soll, wird noch geprüft. Interimistisch hat diese GS Bernhard Feurstein übernommen. In der Abteilung Infrastruktur und im sozialen Bereich gibt es in den kommenden Monaten Änderungen in Bezug auf anstehende Pensionierungen.

- Bildungsausschuss – Sitzung vom 04.10.2021:

In der Ausschusssitzung wurden u.a. die Zahlen des Statistikers DI Egon Rucker vorgestellt und über die benötigten Container für die Schule Unterfeld gesprochen. Das Angebot der Container ist noch ausständig.

- Grundstücksangelegenheiten – u.a. Zukunft Standort Gemeindebauhof, ORF-Sendemasten, Achkreuzung, Antoniusstraße, u.a.:

Das Land VlbG. wird im Bereich der Senderstraße (Dornbirner Ache) eine provisorische Behelfsbrücke bauen. Ein Grundeinlösevertrag mit dem ORF wurde abgeschlossen. Die Gemeinde muss, laut Straßengesetz, einen Anteil von 50% an der Landesstraße monetär tragen. Für die Gemeinde ist es wichtig, dass nicht der Schwerverkehr in dieses Gebiet gezogen wird. Das Landesstraßenbauamt sieht vor, eine Umkehrschleife im Bereich der Autobahnabfahrt A14 für fehlgeleitete LKW's zu installieren.

Im Bereich Umlegung Antoniusstraße wurde mit Theo Ölz im Jahr 2015 ein Mietvertrag über 12 Jahre für die Nutzung seiner Flächen als Radweg abgeschlossen, welcher im Jahre 2027 ausläuft. Es ergeben sich durch anstehende Grundtransaktionen wieder Möglichkeiten für eine gemeinsame Lösung bzw. Umlegung von Grundstücksteilen. Weiters sind Bauarbeiten in diesem Bereich geplant. Die Verhandlungen mit den Grundeigentümern werden wiederaufgenommen, um die bestehenden Pläne für eine allfällige Arrondierung weiter verfolgen zu können.

- Erweiterung Sozialzentrum – Baustart:

Die Bauarbeiten konnten noch nicht starten, da keine Firma Interesse für die Baumeisterarbeiten hat. Alle 17 eingeladenen Firmen haben abgesagt. Auch die weiteren Gewerke sollen in der nächsten Woche ausgeschrieben werden, es ist aber zurzeit generell schwierig Firmen in der Baubranche zu bekommen.

b) Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen:

Eintragungen ins Gewerberegister:

Caroline Rummer, Pohweg 13, Handelsagent
 M&M Veranstaltungstechnik OG, Raiffeisenstraße 3, Veranstaltungstechnik
 M&M Installation OG, Harderstraße 99, Gas- und Sanitärtechnik
 Michael Leiler, MAS, Niederhof 25a, gewerbliche Vermögensberatung
 Harald Rüscher, Weißenbildstraße 23, Güterbeförderung

Verlegung eines Betriebes:

B&B Immobilien GmbH, Immobilientreuhänder, von Bundesstr. 60 nach Dornbirn, Lustenauerstr. 64
 Dominik Tobias Sonnweber, Versicherungsvermittlung, Werbeagentur, von Bauern 65a in Altach nach Lauterach, Bleicheweg 16

Verständigung über die Errichtung einer weiteren Betriebsstätte

Friendly Brändle Ski-Sport-Mode GmbH, Dammstraße 4

c) COVID-19 Situation in Lauterach – aktuelle Situation:

Aktuell sind 81 Personen in Lauterach mit dem Covid-Virus infiziert.

d) Markenprozess – Präsentation am 04.11.2021:

Am 04.11.2021 wurde der ausgearbeitete Vorschlag den Teilnehmer:innen der Workshops im Vereinshaus präsentiert.

e) Alter Markt/neu – aktueller Stand der Gespräche:

BGM Elmar Rhomberg berichtet von den wiederum intensiven Gesprächen mit der Handelskette SPAR. Arch. Carlo Baumschlager hat einen Vorschlag ausgearbeitet, welcher in der GVE präsentiert werden kann. Insbesondere die geplanten oberirdischen Stellplätze sind

immer noch ein Knackpunkt. Im Westen des Planungsgebietes wird GR Walter Pfanner und BGM Elmar Rhomberg mit Grundeigentümer Leo Simma ein Gespräch führen. Die Raiffeisen Bank wäre auch bereit ein Gebäude neben der Handelskette zu beziehen. Sie sind nicht an den Standort im Gebäude mit der Handelskette gebunden. Die Information wie weitergearbeitet wird, soll zeitnah von der Handelskette kommen. Festgehalten wurde, dass die Gesprächsbereitschaft der Handelskette SPAR besser wird. Für die Miteinbeziehung der Eigentümerfamilie Matt ist die Situierung der TG- Abfahrt im Bereich L 190 relevant.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 21.09.2021:

Gegen das Protokoll der GVE-Sitzung vom 21.09.2021 wurde kein Einwand erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Antrag auf Nachbesetzungen der Fraktion „FBL“ in den Gemeindeausschüssen:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 beschlossen:

GV Em Susanne Giesinger ist nach Langen bei Bregenz verzogen. Die Fraktion „FBL“ beantragt laut Schreiben vom 27.09.2021 nachstehende personelle Veränderungen in den Ausschüssen:

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Generationen:

Neu: GV Em Nicole Ölz/FBL 1 - Ersatzmitglied

Ausschuss für Vereine und Jugend:

Neu: GV Em Tanja Baldauf/ FBL 2 - Ersatzmitglied

2. Parteienförderung:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 beschlossen:

Die Parteienförderung wird für das Jahr 2021 mit einem Sockelbetrag je Partei von € 755,80 sowie einem Betrag je Wählerstimme der letztgültigen Gemeindevertretungswahl von € 1,15 festgelegt. Bei der Anhebung handelt es sich ausschließlich um eine Indexanpassung aus dem Jahr 1985. Für die Folgejahre werden die beiden Werte gemäß Lebenshaltungskostenindex Vorarlberg 2000 indexiert, wobei als Vergleichszahl jeweils der Wert für den Monat September herangezogen wird.“

3. Aufnahme von Darlehen gemäß Voranschlag 2021:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 beschlossen:

Die Darlehensaufnahmen für die allgemeine Investitionstätigkeit (1,4 Mio €), für den Straßenbau (0,650 Mio €) und die Haushaltsfinanzierung (0,950 Mio €), an die UniCredit Bank Austria AG zu folgenden Konditionen zu vergeben:

Infrastrukturmaßnahmen (Straßenbau): Darlehensbetrag € 650.000,-

Laufzeit 15 Jahre, Fixzinssatz über die gesamte Laufzeit 0,53 %

Allgemeine Investitionen: Darlehensbetrag € 1.400.000,-

Laufzeit 25 Jahre, Fixzinssatz über die gesamte Laufzeit 0,60 %

Finanzdarlehen: Darlehensbetrag € 950.000,-

Laufzeit 15 Jahre, Fixzinssatz über die gesamte Laufzeit 0,46 %

Die Darlehen sind im Voranschlag 2021 budgetiert.

4. Gebühren- und Abgabentarife für das Jahr 2022:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 28 : 0 (GV Claudia Rusch war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Saal):

Die Gebühren- und Abgabentarife für das Jahr 2022 werden in der vorliegenden Fassung beschlossen.

5. Beschlussfassung Klima- und Energieleitbild für Lauterach:

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29 : 0 beschlossen:

Die Marktgemeinde Lauterach übernimmt Verantwortung zum Erreichen der Klimaziele des Landes (Energieautonomie +2030) und beschließt das vorliegende Klima- und Energieleitbild Lauterach, welches für zukünftige Handlungen als Richtlinie für politische Entscheidungen dient sowie für die Umsetzung in der Verwaltung maßgeblich sein soll.

Wortmeldung GV Martin Seybal: Grundsätzlich befürwortet die SPÖ die Erstellung eines Klima- und Energieleitbildes und stimmen zu. Es ist zumindest ein Anfang auch wenn, Zeitpläne und die Zusammenstellung erforderlicher Arbeitsgruppen im Leitbild fehlen und nur ein geplanter Umsetzungszeitraum genannt wird. Umsetzung im Leitbild vereinzelt eine Vermischung mit in Umsetzungsplänen festzuschreibenden Punkten vorkommen. Er kritisiert, dass praktisch keine von der SPÖ vorgebrachte Anregung in das Endpapier eingeflossen ist.

6. Änderung Parkabgabeverordnung:

Die Gemeindevertretung hat mit 25 : 4 (GV Günther Fritz, GV Riccarda Steinhauser, GV Gernot Klocker und GV Joachim Böhler stimmen dagegen) beschlossen:

Die Verordnung über die Abgabepflicht für das Abstellen von mehrspurigen Kraftfahrzeugen auf Straßen mit öffentlichem Verkehr (Parkabgabeverordnung) idgF wird wie folgt geändert:

1. *In § 1 Abs. 1 wird das Datum "06.09.2018" durch das Datum "29.10.2021" ersetzt.*

2. *In § 2 wird folgendes angefügt:*

"Zone Sportanlage Bruno Pezzey:

1. Parkplätze Ecke Scheibenstraße/Sportplatzstraße auf Gst 943
2. Parkplätze auf der Westseite der Sportplatzstraße zwischen der Scheibenstraße und der Zufahrt zum Sporthaus (Sportplatzstraße HNr. 1)
3. Parkplätze östlich und südlich vom Sporthaus (Sportplatzstraße HNr. 1)

Zone Tennisanlage:

1. Parkplatz westlich der Tennisanlage (Badweg HNr. 3 und 5)"

3. *§ 4 lautet:*

"§ 4 Gebührenpflichtige Parkzeiten

Die gebührenpflichtigen Zeiten werden für die einzelnen Zonen wie folgt festgelegt:

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1. Zone „Hofsteigsaal“: | MO – SO von 08.00 – 24.00 Uhr |
| 2. Zone „Alter Markt“: | werktags MO – FR von 08.00 – 18.00 Uhr |
| 3. Zone „Montfortplatz“: | MO – SO von 08.00 – 20.00 Uhr |
| 4. Zone „Zentrum“: | MO – SO von 08.00 – 24.00 Uhr |
| 5. Zone „Alte Seifenfabrik“: | MO – SO von 08.00 – 24.00 Uhr |
| 6. Zone „Unterfeld“: | MO – SO von 08.00 – 20.00 Uhr |
| 7. Zone „Sportanlage Bruno Pezzey“: | MO – SO von 08.00 – 20.00 Uhr |
| 8. Zone „Tennisanlage“: | MO – SO von 08.00 – 20.00 Uhr“ |

4. *In § 5 Abs. 1 entfällt der Ausdruck "(V-Parking)".*

5. *In § 5 Abs. 2 wird der Betrag "Euro 0,70" durch den Betrag "Euro 0,90" und der Betrag "Euro 4,30" durch den Betrag "Euro 5,30" ersetzt.*

6. *In § 5 Abs. 3 entfällt der Ausdruck "(V-Parking)".*
7. *In § 6 Abs. 3 entfällt der Ausdruck "(V-Parking)".*
8. *§ 6 Abs. 4 lautet:*
„(4) Parkscheine gemäß Abs. 2 und Parkscheiben gemäß § 5 Abs. 1 sind bei Fahrzeugen mit Windschutzscheiben hinter dieser und durch diese gut erkennbar, bei anderen Fahrzeugen an einer sonst geeigneten Stelle gut wahrnehmbar anzubringen.“
9. *§ 6 Abs. 5 lautet:*
„(5) Die pauschalierte Abgabe gemäß § 8 ist am Tag der Erfassung im digitalen System zur Zahlung fällig und gilt mit der Einzahlung als festgesetzt. Die pauschalierte Abgabe ist von Amts wegen mit Bescheid festzusetzen, wenn der Abgabepflichtige diese nicht oder nur teilweise entrichtet.“
10. *In § 7 wird am Ende der lit. e der Punkt durch einen Beistrich ersetzt und folgende lit. f angefügt:*
„f) Elektrofahrzeuge während des Ladevorganges auf Verkehrsflächen, die keine Kurzparkzonen sind.“
11. *In § 8 Abs. 1 wird der Betrag "€ 190,00" durch den Betrag "Euro 240,00" ersetzt.*
12. *§ 8 Abs. 1 wird folgender Satz angefügt: „Bei pauschalierten Jahresparkkarten kann das polizeiliche Kennzeichen von maximal zwei Fahrzeugen hinterlegt werden.“*
13. *In § 8 Abs. 2 wird der Betrag "1 Euro" durch den Betrag "Euro 1,20" und der Betrag "0,5 Euro" durch den Betrag "Euro 0,60" ersetzt.*
14. *§ 8 Abs. 3 entfällt.*
15. *§ 10 lautet:*
„§ 10 Inkrafttreten
 (1) Diese Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Tag in Kraft.
 (2) Die Verordnung über eine Änderung der Parkabgabeverordnung (Parkabgabeverordnung – Novelle 2021) tritt am 01.01.2022 in Kraft.
16. *Die Anlage „Übersichtsplan „PRM Zonenplan“ vom 06.09.2018“ wird durch die angeschlossene Anlage „Übersichtsplan „PRM Zonenplan 2022“ vom 29.10.2021“ ersetzt.*

Die Umsetzung Tennisanlage (Punkt 2 & Zone Tennisanlage) erfolgt erst nach Übernahme der Grundfläche von der LAWK ins Öffentliche Gut und nach Umgestaltung der Fläche.

GV Günther Fritz, GV Riccarda Steinhauser, GV Gernot Klocker und GV Joachim Böhler stimmen dagegen. Sie sind für eine generelle Parkraumbewirtschaftung Mo bis Fr von 08:00h - 18:00h lehnen jedoch im Sinne der Kultur und Sportvereine die neuen Zeiten zur Parkraumbewirtschaftung Mo bis So von 08:00h - 20:00h ab.

IV. Allfälliges

- a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, 14.12.2021, um 18.00 Uhr, im Hofsteigsaal.
- b) Flyer einlegen im Lauterachfenster:
 GV Paul Schwerzler kritisiert die Einlegung eines Werbeprospektes im Lauterachfenster. Es wird vereinbart, zukünftig keine Werbeeinlagen mehr im Lauterachfenster einzulegen.

c) Weitere Parkflächen bei der Sportanlage Bruno Pezzey:

GV Martin Seybal erkundigt sich über die Errichtung von weiteren (26) Parkplätzen bei der Sportanlage Bruno Pezzey. Er fragt an, ob diese bereits im Budget berücksichtigt wurden oder ob ein weiterer Budgetnachtrag notwendig ist. Es ist kein Nachtragsbudget erforderlich, da die Fläche aufgrund des Verkaufs des Zelttes frei wurde und diese vom Bauhof in Eigenregie als Parkfläche umgestaltet wurde.

Ende der Sitzung: 22.11 Uhr

.....
Gabriela Paulmichl, Schriftführer

.....
Elmar Rhomberg, Bürgermeister